

# Beschreibung

des

## Salbung und Krönung

Sr. Maj. des Königs von Frankreich

zu Rheims am 29. May 1825.

Am 29. May um 6 Uhr wurden die schon seit 5 Uhr von dem Volke belagerten Thüren der Hauptkirche geöffnet. Nach und nach nahmen die Pairs, die Großofficiere der Krone und F. K. Hoheiten die Dauphine, die Herzogin von Berry und die Prinzessinnen vom Kön. Geblüte im glänzendsten Costüme die ihnen bestimmten Plätze ein. Um halb 8 Uhr erschien die gesammte Geistlichkeit in der Kirche. Die Cardinäle Clermont-Tonnerre und la Fare begaben sich hierauf, an der Spitze des Capitels vor die Zimmerthüre Sr. Maj. wo sie bereits den Dauphin, die Herzöge von Orleans und Bourbon, die Großofficiere der Krone und die Oberbeamten des K. Hauses fanden. Der Kantor der Kathedrale schlug an die Thüre, worauf der Fürst von Talleyrand, als Oberstkämmerer fragte: Wen suchet Ihr? Der Cardinal von Clermont-Tonnerre, als ältester der anwesenden Cardinäle, antwortete: Carl X. den Gott uns zum Könige gegeben hat. Da öffneten die Wappenherolde das Zimmer, und die Cardinäle traten ein, während

die Prinzen sich mit ihrem Gefolge in die Kirche begaben. Der erste Cardinal reichte dem König das Weihwasser und betete, sodann geleiteten die Cardinäle den König in die Kirche, worauf das Capitel, die Fußgarden, die Ceremonienmeister, 4 Ritter des heil. Geistordens, die Messopfer tragend, und ihnen zur Seite Königl. Wagen, der Herzog von Conegliano, als Connetable, den bloßen Degen in der Hand und ihm zur Seite der Capitain-Colonel der Fußgarden, Herzog von Montmart, und der Majorgeneral der Königl. Garde, Herzog von Belluno; hinter dem Connetable der Marquis von Lauriston, der Graf von Cossé und der Herzog von Polignac, vom Könige ernannt, die Schleppe des Krönungsmantels zu tragen; der König; zu seiner Rechten der Cardinal von Clermont-Tonnerre, zu seiner Linken der Cardinal de la Fare; zur Seite Leibgardisten und hinter seiner Sr. Maj. 2 Capitains der Gardes du Corps; hierauf der Kanzler von Frankreich, Herzog von Uzès den Stab des Großmeisters von Frankreich hoch